

1001 Nacht

TreppenhausKunst: Bilder von Gymnasiasten im Gesundheitszentrum in der Pegnitzer Hauptstraße

Intermezzo - Zwischenspiel: So heißt die neueste Entwicklung der „TreppenhausKunst“ im Gesundheitszentrum Pegnitz.

Das Anliegen von „TreppenhausKunst“ ist es, Künstlern aus der Region und darüber hinaus eine Plattform zu geben und dabei ganz besonders die Nicht-Profis – sei es in Sachen Malerei, Musik oder Literatur – zu Wort kommen zu lassen und einen Bogen von den heimischen Gefilden bis hinaus in die weite Welt zu spannen.

Besonders wichtig erachtet es das Organisationsteam auch, den Nachwuchs zu fördern und deshalb wird es künftig zwischen den etwas umfangreicheren Events der Erwachsenen immer wieder zwanglose Präsentationen von Werken geben, die von Kindern oder Jugendlichen geschaffen werden. Den Auftakt machen seit 5. Februar Bilder von Gymnasiasten der 5. Klassen

unter dem Motto „1001 Nacht“, die von Montag bis Samstag zu den üblichen Ladenöffnungszeiten im Treppenhaus des Gesundheitszentrums Pegnitz in der Hauptstraße 24 besichtigt werden können.

Die Bilder von den kleinen Künstlern zeigen bereits große Wirkung mit einem farbenfrohen Frühlingsauftakt. Zusammen mit ihrer Kunsterzieherin Eva Thiele legten die Kinder ihren Unterricht dann auch gleich ins Treppenhaus, wo sie eine Menge über Farblehre, Aussagekraft von Gemälden, verschiedene Kunstrichtungen und vieles mehr erfuhr, um sich anschließend gleich mit frischer Motivation in neue Projekte zu stürzen.

Lassen Sie sich verzaubern, das Treppenhaus-Team ist schon wieder emsig am Planen und Vorbereiten. Allzu viel soll noch nicht verraten sein, nur so viel: Acrylgemälde und eine Ausstellung zur aktuellen Zeitgeschichte sind in Arbeit.

